

# Auf, auf, mein Herz, mit Freuden

Satz: Johann Crüger 1649  
an EG 112 angepasste Fassung

S/A

1. Auf, auf, mein Herz, mit Freu - den nimm wahr, was  
wie kommt nach gro - ßem Lei - den nun ein so

T/B

6

heut ge - schicht; Mein Hei - land war ge - legt  
gro - ßes Licht!

# 6

da, wo man uns hin - trägt, wenn von uns

7 6

un - ser Geist gen Him - mel ist ge - reist.

#

2. Er war ins Grab gesenket, /  
 der Feind trieb groß Geschrei; /  
 eh er's vermeint und denket, /  
 ist Christus wieder frei /  
 und ruft Viktoria, /  
 schwingt fröhlich hier und da /  
 sein Fähnlein als ein Held, /  
 der Feld und Mut behält.
3. Das ist mir anzuschauen /  
 ein rechtes Freudenspiel; /  
 nun soll mir nicht mehr grauen /  
 vor allem, was mir will /  
 entnehmen meinen Mut /  
 zusamt dem edlen Gut, /  
 so mir durch Jesus Christ /  
 aus Lieb erworben ist.
4. Die Höll und ihre Rotten /  
 die krümmen mir kein Haar; /  
 der Sünden kann ich spotten, /  
 bleib allzeit ohn Gefahr. /  
 Der Tod mit seiner Macht /  
 wird nichts bei mir geacht': /  
 er bleibt ein totes Bild, /  
 und wär er noch so wild.
5. Die Welt ist mir ein Lachen /  
 mit ihrem großen Zorn, /  
 sie zürnt und kann nichts machen, /  
 all Arbeit ist verlorn. /  
 Die Trübsal trübt mir nicht /  
 mein Herz und Angesicht, /  
 das Unglück ist mein Glück, /  
 die Nacht mein Sonnenblick.
6. Ich hang und bleib auch hangen /  
 an Christus als ein Glied; /  
 wo mein Haupt durch ist gangen, /  
 da nimmt er mich auch mit. /  
 Er reißet durch den Tod, /  
 durch Welt, durch Sünd, durch Not, /  
 er reißet durch die Höll, /  
 ich bin stets sein Gesell.
7. Er dringt zum Saal der Ehren, /  
 ich folg ihm immer nach /  
 und darf mich gar nicht kehren /  
 an einzig Ungemach. /  
 Es tobe, was da kann, /  
 mein Haupt nimmt sich mein an, /  
 mein Heiland ist mein Schild, /  
 der alles Toben stillt.
8. Er bringt mich an die Pforten, /  
 die in den Himmel führt, /  
 daran mit güldnen Worten /  
 der Reim gelesen wird: /  
 »Wer dort wird mit verhöhnt, /  
 wird hier auch mit gekrönt; /  
 wer dort mit sterben geht, /  
 wird hier auch mit erhöht.«

*Text:* Paul Gerhardt 1647. *Textfassung:* EG 112. – *Melodie:* Johann Crüger 1647. – *Satz:* Johann Crüger, *Geistliche Kirchen-Melodien* (1649), Nr. 70 (an EG 112 angepasste Fassung). Die Notenwerte entsprechen der ursprünglichen Fassung Crügers und sind gegenüber dem EG vervierfacht (d.h. Crüger ♩ = EG ♪).

→ Crügers ursprüngliche Fassung dieses Satzes findet sich ebenfalls auf [www.johann-crueger.de](http://www.johann-crueger.de).

**EG 112**

**Oberstimmen (ad libitum)**

VI 1

VI 2